# Intelligenz=Blatt

für den

## Bezirk der Königlichen Regierung zu Danzig.

Königl. Provinzial=Intelligenz=Comtoir im Post=Lokal,
Eingang Plautzengasse Nro. 385.

**No. 135. Freitag, den 12. Juni 1840.**

### Angemeldete Fremde.

Angekommen den 10. Juni 1840.

Die Herren Kaufleute Müller aus Nackel, Mingtram aus Hamburg und Forstmann aus Wendek, log. im engl. Hause. Herr Hauslehrer Kruske von Stolpe, Herr Handlungsdiener Kronhig von Cöslin, Frau Amtmann Radzibor und Neffe Pietrofsky von Heiligenwalde, log. in den drei Mohren. Herr Kaufmann Müller aus Neustadt, log. im Hotel d'Oliva. Herr Gutsbesitzer v. d. Marwitz aus Tuchlin, log. im Hotel de Thorn.

### Bekanntmachung.

1. Ein resp. Publicum wird wiederholt darauf aufmerksam gemacht, daß die Königl. Post=Gebäude hieselbst nicht zum öffentlichen Durchgange bestimmt sind; wer keine bestimmten Geschäfte in den Königl. Post=Gebäuden hat, und solche blos als Durchgang zwischen der Lang= und Hundegasse zu benutzen sucht, wird zurückgewiesen werden.

Danzig, den 11. Juni 1840.

Königl. Ober=Post=Amt.

### Todesfall.

2. Heute Mittag um 11¾ auf 12 Uhr endete nach 18=tägigem Leiden unsere innigst geliebte Tochter **Laura Amalia** im noch nicht vollendeten 21sten Lebens=

jahre ihre irdische Laufbahn, an den Folgen des Nervenfiebers. Diese traurige Nachricht widmen tiefbetrübt allen Freunden und Bekannten

die hinterbliebenen Eltern und Geschwister.

Danzig, den 10. Juni 1840. C. W. Mierau.

---

Literarische Anzeige.

3. Im Verlage von G. P. Aderholz in Breslau ist so eben erschienen und in der Buchhandlung von S. Anhuth, Langenmarkt № 432. zu haben:

# Die Verfassung und Verwaltung des Preußischen Staates.

6ter Theil. Enthält:

## Das Polizeiwesen des Preußischen Staates;

eine systematisch geordnete Sammlung aller auf dasselbe Bezug habenden gesetzlichen Bestimmungen, insbesondere der in der Gesetzsammlung für die Preuß. Staaten und in den von Kamptzschen Annalen für die innere Staatsverwaltung enthaltenen Verordnungen und Rescripte, in ihrem organischen Zusammenhange mit der frühern Gesetzgebung dargestellt von

Ludwig von Rönne, Oberlandesgerichts-Rathe, und H. Simon, Oberlandesgerichts-Assessor.

1ster Band. Bogen 1—24. gr. 8. Geh. 1 Rthlr.

Se. Majestät der König von Preußen haben in Anerkennung der Nützlichkeit des Werkes zu gestatten geruht, das Allerhöchst dessen Name dem Werke vorangestellt werde.

Der ausführliche Prospectus über dies wichtige Werk, welches die Preußischen Staatswissenschaften in 13 selbstständigen Theilen darstellt, von denen einzelne in Bände zerfallen, ist in allen Buchhandlungen des In- und Auslandes gratis zu haben. Der Pränumerations-Preis für den Bogen auf Maschienenpapier im größten Octav-Format beträgt 1 gGr. und ist die Erscheinung des Ganzen im Laufe eines Jahres zu erwarten. — Die zweite Lieferung, welche den Schluß des ersten Bandes bildet, erscheint binnen 14 Tagen.

---

Anzeigen.

4. **Haus-Verkauf in Elbing.**

Das zum Nachlaß der Kaufmanns-Wittwe Giese gehörige, am alten Markt № 62. hierselbst belegene massive Wohnhaus mit 8 Stuben, gewölbten Kellern, großen Hintergebäuden, 2 Hofräumen, 2 Erben Land, im besten baulichen Zustande und zu Fabrik- oder sonstigen Geschäftsanlagen, seiner vortheilhaf en Lage und Geräumigkeit wegen b sonders geeignet, soll aus freier Hand verkauft und der Zuschlag, mit Genehmigung unt rzeichneter majorennen Erben, ertheilt werden.

Hierzu ist ein Termin auf Montag den 22. Juni c. Vormittags 11 Uhr in oben bezeichnetem Grundstück angesetzt worden, zu welchem Kauflustige ergebenst eingeladen werden.

Auf beliebige, portofreie, vorherige Anfragen, über die näheren Kaufs-Bedingungen, wi d Herr Kaufmann G. L. Thiel hierselbst bereitwilligst Auskunft ertheilen.

Elbing, den 13 Mai 1840.

Die Gieseschen Erben.

5. Der seit vielen Jahren hier bekannte Amsterd. Börsen-Knaster-Taback ist dieser Tage vollständig sortirt angekommen. Den Verkauf desselben habe ich ausschließlich Herrn G. Gräske Langgasse № 527. übergeben.

G. F. Focking.

6. Elegante Halbwagen, Droschken und Reitpferde werden billigst vermiethet **Hintergasse № 221**, unweit dem Fischerthor.

7. **Dampfschifffahrt nach Hela.**

Sonntag, den 14. Juni präcise 2 Uhr, Abfahrt von Neufahrwasser, 2 Stunden Aufenthalt in Hela und dann zurück nach Neufahrwasser. Die Person zahlt 1 Rthlr.

8. Die Erben des zu Neufahrwasser verstorbenen Gast-Schankwirths und Bäkkers Ludwig Neumann ersuchen alle Diejenigen, welche eine rechtsgültige Forderung an denselben gehabt haben, sich binnen 14 Tagen bei dem Schleusen-Inspector Blank in Neufahrwasser unter Vorzeigung der Schuld-Documente zu melden.

Neufahrwasser, den 9. Juni 1840.

Blank. Broschki. Kohlhoff.

## Vermiethung.

9. Zwirngasse 1156. ist eine meublirte Stube mit Beköstigung zu vermiethen.

## Sachen zu verkaufen in Danzig.

### Mobilia oder bewegliche Sachen.

10. Einen neuen Transport des schon früher anerkannten **Eau de Cologne** von **Joh. Ant. Farina** in Cöln a. R., haben wir so eben über Amsterdam per Capt. Mients erhalten und empfehlen dieses — das frühere noch übertreffende — Fabrikat mit dem Bemerken, daß eine Probeflasche zu Jedermanns beliebiger Prüfung in unserm Laden bereit steht. Die beste Sorte kostet 12, die zweite 10 Sgr. pro Flasche; außerdem wird auf 5 Flaschen die 6te frei gegeben. **S. Anhuth's** Buchhandlung, Langenmarkt № 432.

11. Pferdehaar- und Seegras-Matratzen werden billigst verkauft Jopengasse No. 565. und 3ten Damm No. 1428.

12. **Alexander Potrykus,**
im fliegenden Engel,
vierten Damm-Ecke, der großen Tobiasgasse gegenüber,
empfing **Braunschweiger Hopfen** in vorzüglich schöner Qualité,
wie **Pappen** in allen Größen, zu billigsten Preisen.

13. ☞ Der letzte Transport meiner in Paris eingekauften Waaren ist mir so eben eingegangen, und kann ich einem geehrten Publikum wieder mit sehr vielen neuen Gegenständen aufwarten.

Fischel, Langgasse.

14. Ein brauchbarer Stuben-Ofen ist für einen geringen Preis zu verkaufen und täglich in den Vormittagsstunden zu besehen in der Ketterhagschengasse No. 105. A. bei Weickhmann.

15. **Eine Sendung schwarzen Crepp ging mir wieder ein. Fischel.**

16. Schüsseldamm No. 1119. ist ein Clavier billig zu verkaufen.

17. In St. Albrecht No. 7. steht ein Schweinstall, 30 Fuß lang und 26 Fuß breit, zu circa 100 Schweine, zu verkaufen. Näheres daselbst.

13. Kohlschwarzen Italienischen **Taffet**, in allen nur möglichen Breiten zu Kleidern, und halbe wie auch ganze Tücher, empfiehlt zu äußerst billigen Preisen

**M. Löwenstein.**

---

## Edictal - Citation.

19. **Aufgebot.**

Land- und Stadtgericht Mewe.

Alle diejenigen, welche an das verlorene Dokument über das, in dem Hypothekenbuch des, den Ludwig Behrendtschen Eheleuten gehörigen Grundstücks Wiethrzdowo № 13. Rubr. III. № 5. eingetragene großelterliche Erbtheil des Michael Kujath, im Betrage von 204 Rthlr. 9 Sgr. 6 Pf. bestehend in dem Erbrezeß über den Nachlaß des Daniel und Constantia Hass vom 16. August, 28. September, 31. October und 1. Dezember 1814, nebst Hypotheken-Recognitions-Schein vom 8. Mai 1815 als Eigenthümer, Cessionarien, Pfand- oder sonstige Briefsinhaber, Ansprüche haben, werden zur Anmeldung dieser Ansprüche auf

den 3. Juli c.

unter der Verwarnung vorgeladen, daß bei ihrem Ausbleiben das verlorene Dokument amortisirt und an Stelle desselben ein neues ausgefertigt werden wird.